

Optimierte exzentrische Kompression nach Verödungstherapie mit einem individuell geformten Silicon - Gelpolster

Ragg JC

angioclinic® - Interventionelle Phlebologie, Berlin - München - Zürich

Hintergrund: Die Rückbildung von Varizen nach Verödungstherapien könnten mittels exzentrischer Kompression verbessert werden. Allerdings gab es hierfür bisher keine überzeugende professionelle Lösung. Wir berichten über die Evaluierung des neuentwickelten Venartis® Silicone Gel Pad (SGP, Venartis® Inc./USA).

Methoden: Das SGP besteht aus einer selbstklebenden Basisfolie, einem Silicon - Gel, welches strangartig entlang des Varizenverlaufes aufgetragen wird und einem Deckfilm. Die Untersuchung umfasste 72 Patienten mit 88 oberflächlichen Varizen (Durchmesser 5,0 – 13,2 mm, MW 7,4 mm), die eine Schaumverödung (Aethoxysklerol 1 - 2% + Luft, 1+4) erhielten. Die Varizen wurden randomisiert für eine 14 tägige Kompression mit Kompressionsstrumpf KKL 2 (A) zuzüglich SGP oder (B) ohne SGP. Die Venendurchmesser wurden nach 2 und 8 Wochen mittels Ultraschall kontrolliert.

Ergebnisse: Die Studiengruppe (A) zeigte eine Reduktion des Venendurchmessers von 65,8% (31,2 – 82,4%), gegenüber 39,4% (21,0 – 61,8%) in der Kontrollgruppe (B). Die Rate symptomatischer Verödungsreaktionen zeigte sich um 52% reduziert, Verhärtungen um 58% und Verfärbungen um 68%. 4/72 Patienten entfernten den Siliconverband nach 5 – 12 Tagen wegen geringer Missempfindungen, alle diese Fälle betrafen die Kniekehle. Kleine Hautirritationen, die weder Komfortgefühl noch Tragezeit beeinflussten, wurden in 8/72 Fällen beobachtet (11,1%). Andere unerwünschte Wirkungen oder Allergien traten nicht auf.

Folgerung: Venartis® SGP ist eine sichere und effektive Modalität zur Komfortsteigerung und Beschleunigung der Rückbildung oberflächlicher Varizen nach Schaumsklerosierung. In Folgestudien werden die optimalen Gel - Dosierungen und der optimale Kompressionsdruck des ultraschalltransparenten SGP zu ermitteln sein.